

Presseinformation

18. Oktober 2007

Albanien-Projekt an Fachhochschule St. Pölten

Informationen zum Projektstand heute im Hörsaal 3

Eine StudentInnengruppe des Studiengangs „Soziale Arbeit“ der Fachhochschule St. Pölten arbeitet derzeit an einem Projekt, das den Titel „Respekt den albanischen Frauen“ trägt. Dieses interkulturelle Projekt, an dem auch das Frauenhaus Amstetten und die Caritas St. Pölten beteiligt sind, wird heute, 18. Oktober, um 17 Uhr im Hörsaal 3 der Fachhochschule vorgestellt.

Im Anschluss an diese Präsentation steht ab etwa 19 Uhr unter dem Titel „Wege aus dem Patriarchat“ eine Podiumsdiskussion auf dem Programm. Dabei wird unter anderem der Frage nachgegangen, welche Freiheit die Einbindung in die globale Weltordnung Albanien Frauen bringt. Auch die Frage danach, wie weit Frauen in Österreich nach 100 Jahren Gleichstellungsarbeit sind, soll in diesem Rahmen erörtert werden.

Albanien zählt zu den ärmsten Ländern Europas. Gemäß einer UNICEF-Studie aus dem Jahr 2004 waren 64 Prozent der in diesem Land lebenden Frauen schon einmal von physischer und psychischer häuslicher Gewalt betroffen; 40 Prozent davon sind von regelmäßiger Gewalt betroffen.

Nähere Informationen: Mag. Michaela Stockinger, e-mail Michaela.Stockinger@fh-stpoelten.ac.at.